**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 44 (1918)

**Heft:** 46

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Macht kommt von Gott, dies gebe ich zu, aber jede Arankheit ebenfalls, und sollen wir deswegen den Urzt nicht holen dürfen. 1) Sogar im Ariege nimmt ein Sürst in Seindesland alles, was der Allgemeinheit gehört, jedoch schont er die Person und das Privateigentum. 2) Ich nenne also eine Republik jeden Staat, der von Gesetzen regiert wird, was auch die Verwaltungsform desselben sein möge. 3) Nur Götter können eigentlich den Menschen Gesetze geben. 4) Desmegen weigerte sich Blato, den Urkadiern und den Enreniern Gesetze zu geben, da er wußte, daß diese Wölker reich waren und deswegen die Gleichheit nicht liebten. 5) Je größer ein Staat wird, desto geringer wird die Greiheit seiner Bewohner. 6) Die Regierung soll dem Wolke und nicht das Wolk der Regierung geopfert werden. 7) Je größer die Jahl der Beamten, desto schwächer ist

1) Contr. soc. (I) III. Kap. 2) Contr. soc. (I) IV. 3) Contr. soc. (II) VI. Kap. 4) Contr. soc. (II) VII. Kap. 6) Contr. sc (II) VIII. Kap. 6) Contr. soc (III) I Kap. 7) Contr. soc. (III) I. Kap.

die Regierung. 1) Die demokratische Regierungsform paßt für die kleinen Staaten, die aristokratische für die mittleren und die monarchische für die großen. 2) Noch nie hat eine wahre Demokratie bestanden und nie wird eine bestehen. 3) Gabe es ein Göttervolk, jo wäre seine Verfassung eine demokratische. Eine solch' vollkommene Regierung paßt nicht für bloße Menschen. 4) Das englische Wolk glaubt frei zu sein, es täuscht sich sehr, denn es ist es nur während der Wahlen. 5) Die Volksvertretung ist eine verhältnismäßig neue Institution, die wir von der Seudalzeit haben. In den alten Republiken und sogar in den 2170narchien hatte das Volk keine Vertreter. 6) Damit alle Bölker -

So, da sitzen sie alle da — und schnarchen! 211s sie noch Menschen waren, hatte ich sie aber doch mit meinen Prinzipien sozusagen aufgeweckt.

1) Contr. soc. (III) II. Kap. 2) Contr. soc. (III) III. Kap. 3) Contr. soc (III) IV. Kap. 4) Contr. soc (III) IV. Kap. 4) Contr. soc. (III) IV. Kap. 5) Contr. soc. (III) XV. Kap. 6) Contr. soc. (III) XV. Kap.

### 23ölkerfrühling

Die Welt wird schöner mit jedem Tag, man weiß nicht, was noch kommen mag. das Blühen will nicht enden. Und immer ist das Blühen rot. es riecht nach Mord, es riecht nach Tod an allen Sonnenwenden.

Es blühte auf im Burenland und sprang vom gelben Meeresstrand nach Tripolis hinüber. Dann färbte es den Balkan froh. Und nun ist halt die Lage so! Lächeln die Schlachtenschieber.

Der Friede kommt, hallelujah! Mit rotem Klingklanggloria muß man die Welt nun düngen. Was noch nicht blüht in blutigem Kohn, beforgt die Revolution, sie wird das Blut verjüngen.

Triumph heißt man, o Christenheit, des Rechts und der Gerechtigkeit; Gewalt und Sturz und Wenden. Die Welt wird schöner mit jedem Tag, man weiß nicht, was noch kommen mag, das Wenden will nicht enden.

Abraham a Santa Clara

## neatersKonzo

Rendezvous der vornehmen Gesellschaft!

Elgene Konditorei!

# e Grand Café Odeon e

B. May & Sohn.

Nach Schluss der Theater: Reichhaltig kaltes Buffet!

Exquisite Weine.



Wollen Sie eine zuwerläs-sige Uhr? Wünschen Si, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sieh an obige att-bekannte Firma. 1885

Stolzer, kräftiger

(gleich nach 16 Jahren Starker Haar- und Bartwuchs glänzender Erfolg in kürzester Zeit I



wo dasselbe angewandt, ent-wickelt sich rasch ein üppi-ger, gleichmäs-sig dicht. Haar-wuchs (beldert. Orschlechter). Unzänig. Dank-briefe liegen je-dermann z. Ein-sieht auf! Versand weren Versand gegen Nachn. porto-frei und diskret.

Nivla Stärke Nr. I à Fr. 3.75 Nivla Stärke Nr. II à Fr. 5.60 Nivla extra stark à Fr. 8.60 Bei Nichterfolg Betrag zurück!

Gross-Exporthaus "Tunisa Lausanna.

### 



DANS LA CAMPAGNE, LEROLLE farbig, 17×28 cm . . auf Karton, 30×45 cm

Farbige, originalgetreue Kunstblätter alter und mo-derner Meister der europäischen Kunstgalerien. – Ansich ten, Landschaften und Volks-typen des schweiz und aller Erd elle. – Künstlerisch ge-diegener Wand- u. Zimmer-schmuch, für Geschenke, schmuck, für Geschenke, Sammler und Schulen.

Zu beziehen durch alle Kunst-und Buchandlungen und direkt vom Verlag. Illustr. Preisliste gratis. **Prachtkataloge** m. 555 Illu-strationen Fr. 1.2) Briefmarken oder Postmandat. 1914

Photoglob Co. A.8, Zürich

## Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden litrer besien Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet, Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von für Fr 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.

Besorge Darlehon.

Näheres: Postiagerkarte No. 486.

St. Gallen 1.

ist es nicht, denn Sie erhalten sofort völlig kostenfrel eine genaue und eingehende Beschreibung über die hochpraktische und äusserst inte-ressante Erfindung

### eines blinden

Musikers, welcher bereits hunderte von Kindern, Erwachsenen und älteren Personen das schöne, in ganz kurzer Frist mit grosser Leichtigkelt erlernte Klavlerspiel verdanken. Zögern Sie nicht, denn auch Sie werden unter voller Garantie in wenigen Wochen nicht nur Lieder, Tänze, Märsche, sondern überhaupt jede Art von gedlegener und schöner Klaviermusik mit Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie heute noch die kostenlose Beschreibung, nach deren Studium Sie dann auch (ohne etwelche Verpflichtung dieser Erfindung erhalten können durch Musikinst. Emil Isler, Laufenst. 37 Basel VII. — (Um genaue Adresse les Bestellers wird gebeten.) 1524



Zahle Geld zurück wenn Sie mit meinem Bart = Beförderungs. Mittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3.35 in Marken oder Nachnahme. G. LENZ, Grenchen A (Solothurn).

+ Damen + wenden sich vertrauensvoll, diskreund sieher an Case 6008, Pfäffikon (Schwyz). [J. H. 7693 Z.



Erfolg im

Empfehlungen haben grossen Nebelspalter!